



GEMEINDE LICHTENEGG



2813 Lichtenegg

Bezirk Wr. Neustadt, NÖ

Telefon: 02643/2209, Fax: DW 14

e-mail: gemeinde@lichtenegg.gv.at DVR 0445797

Internet: <http://www.lichtenegg.at>

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des

GEMEINDERATES

am 09. Dezember 2020

im Festsaal der NÖ Mittelschule Lichtenegg

Beginn: 19:35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 01. Dezember 2020

Ende: 20:44 Uhr

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Josef **SCHRAMMEL**
Vizebürgermeister: Mag. Monika **SCHWARZ**
Schriftführer: Marcus **WAGNER**

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|----------------------------------|------------------------------------|
| 1. GGR Heinrich PIRIBAUER | 2. GGR Josef SCHWARZ |
| 3. | 4. GGR Bernhard LEITNER |
| 5. GGR Stefan TRIMMEL | 6. GR Peter SCHMIEDLECHNER |
| 7. GR Rosa SCHWARZ | 8. GR Christoph STEINER |
| 9. | 10. GR DI Werner SPENGER |
| 11. GR Peter SCHRAMMEL | 12. GR Hermann HANDLER |
| 13. GR Gertraud SCHWARZ | 14. GR Josef SALLMANNSHOFER |
| 15. GR Christoph SANZ | 16. GR Florian WALDHERR |
| 17. GR Dominik KÖCK | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| 1. Ing. Günther SCHUH | 2. Elisabeth HÖLLER |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------------------------|--------------------------------|
| 1. GGR Franz SCHUH | 2. GR Bernadette GREMEL |
| 3. | 4. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Josef **SCHRAMMEL**

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Punkt 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Punkt 2: Änderung Fuhrparkversicherungen
- Punkt 3: Teilungsplan „Am Schönen Grund“
- Punkt 4: Löschung Wiederkaufsrecht Lehenstraße 3
- Punkt 5: Pachtverträge Spielplätze und Tennisanlage
- Punkt 6: - nicht öffentlich -
- Punkt 7: Ankauf Prem-Haus, Hauptstraße 25
- Punkt 8: Ankauf Renault ZOE für e-Car-Sharing
- Punkt 9: Errichtung Carport Bauhof
- Punkt 10: Gemeindewohnung Hauptstraße 22
- Punkt 11: Gemeindewohnung Schulstraße 8/2
- Punkt 12: Abgaben und Gebühren 2021
- Punkt 13: Änderung Besamungszuschüsse
- Punkt 14: Änderung m²-Preis Bauplätze
- Punkt 15: PV-Freiflächen
- Punkt 16: PV-Bürgerbeteiligung
- Punkt 17: Eröffnungsbilanz 2020
- Punkt 18: Voranschlag 2021
- Punkt 19: Mittelfristiger Finanzplan 2021-2025
- Punkt 20: DRINGLICHKEITSANTRAG: Dorferneuerungsleitbild**

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Am Beginn der Sitzung stellt Bgm. Josef Schrammel fest, dass zwei Dringlichkeitsanträge eingegangen sind. Folgenden Punkt mögen in die Tagesordnung aufgenommen werden:

- **Genehmigung Dorferneuerungsleitbild**
- **Abschaffung Maskenpflicht (MNS) für Schülerinnen und Schüler in Bildungseinrichtungen der Gemeinde Lichtenegg**

Der Antrag „Genehmigung Dorferneuerungsleitbild“ wird einstimmig angenommen und als **Punkt 20** in die Tagesordnung aufgenommen. Der Antrag „Abschaffung Maskenpflicht (MNS) für Schülerinnen und Schüler in Bildungseinrichtungen der Gemeinde Lichtenegg“ wird abgelehnt (Abstimmungsergebnis 13 dagegen, 2 dafür).

Zu Punkt 1:

Das Sitzungsprotokoll des Gemeinderates vom 15.09.2020 wurde jedem im Sinne des § 53 Abs. 3 und 4 NÖ GO 1973 zur Fertigung des Sitzungsprotokolls ermächtigten Mitglied des Gemeinderates ausgefolgt. Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeinderates, welche von den Parteien zur Unterfertigung namhaft gemacht wurden, unterfertigt.

Zu Pkt. 2:

Der Prüfungsausschuss hat in seiner Gebarungsprüfung vom die Kontrolle der Versicherungen des Fuhrparks empfohlen. Nach erfolgter Überprüfung durch den Versicherungsmakler Leopold Sanz konnte ein Einsparungspotenzial im Betrage von

EUR 977,17/Jahr ausgemacht werden. Die Änderungen der Versicherungen werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Zu Punkt 3:

Der Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH betreffend der Liegenschaften „Am Schönen Grund“ liegt nun vor. Es werden Trennstücke in das öffentliche Gut aufgenommen aber auch abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt gemäß Teilungsplan GZ 3187/20 der AREA Vermessung ZT GmbH vom 21.09.2020 die Übernahme der Trennstücke 1, 3 und 7 ins öffentliche Gut der Gemeinde Lichtenegg.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die Freilassung des Trennstückes 6 des Teilungsplanes GZ 3187/20 vom 21.09.2020 aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Lichtenegg.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH zur Kenntnis nehmen und die Änderungen beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4:

Franz und Elisabeth Handler, Lehenstraße 3, EZ 548, beantragen die Löschung des im Grundbuch eingetragenen Wiederkaufsrechts für die Gemeinde Lichtenegg.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Löschung des Wiederkaufsrechtes beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5:

Die Pachtverträge betreffend der Spiel- bzw. Sportanlagen „Waldspielplatz“, „Ransdorf“ und „Tennisplatz Spratzau“ sind aufgrund von Eigentümerwechseln nicht mehr aktuell und müssen aktualisiert werden. Die Pachtzahlungen sollen wie folgt angepasst werden:

- | | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| • Spielplatz Ransdorf | Christoph Steiner | EUR 110,00/Jahr |
| • Waldspielplatz | Peter Schrammel | EUR 110,00/Jahr |
| • Tennisplatz Spratzau | Siegfried Spenger | EUR 500,00/Jahr |

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die adaptierten Pachtverträge mit den neuen Grundeigentümern beschließen. Die Gemeinderäte Christoph Steiner und Peter Schrammel erklären sich als Grundstückseigentümer befangen und verlassen um 19:50 den Sitzungssaal. Die Abstimmung erfolgt. Die Gemeinderäte Christoph Steiner und Peter Schrammel betreten um 19:52 wieder den Saal

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6: - NICHT ÖFFENTLICH -

Zu Punkt 7:

Das Prem-Haus, Hauptstraße 25 soll angekauft werden. Der Kaufvertrags- und der Treuhandvereinbarungsentwurf des Notars Mag. David Wuscher liegen vor. Mit dem derzeitigen Eigentümer konnte ein Kaufpreis in Höhe von EUR 30.000,00, abzüglich der offenen Forderungen der Gemeinde in Höhe von EUR 7.500,00 (Abschlagszahlung; tatsächliche Forderung EUR 8.445,11) vereinbart werden. Im Anschluss an den Kauf soll das derzeit auf dem Grundstück befindliche Haus abgerissen und ein Dorfladen entstehen. Die Errichtung wird voraussichtlich in Zusammenarbeit mit Herrn Baumeister Stocker stattfinden, welcher zwei Mietwohnungen im Obergeschoss errichten möchte.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Erwerb des Prem-Hauses, Hauptstraße 25, zum Kaufpreis von EUR 30.000,00, die darin enthaltene Abschlagszahlung in Höhe von EUR 7.500,00 und die Errichtung eines Dorfladens bewilligen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8:

Betreffend des Projektes e-Car-Sharing liegen nun die Angebote der Raiffeisen Lagerhaus GmbH vor. Es gibt nunmehr 3 Angebotsvarianten:

- Variante 1: Ankauf Renault ZOE inkl. Akku – Kaufpreis EUR ~ 30.000,00 (inkl. USt.)
- Variante 2: Ankauf Renault ZOE mit Akkumiete – Kaufpreis EUR 23.073,00 (inkl. USt.); Akkumiete EUR 1.488,00/Jahr
- Variante 3: Leasing Renault ZOE – Anzahlung EUR 6.000,00; Leasingrate EUR 198,54

Die Versicherungsprämie wird bei EUR ~ 60,00 liegen. Die Nutzungsgebühr wird EUR 1,00/Stunde betragen. Das Auto soll sich schlussendlich selbst erhalten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Erwerb eines Renault ZOE gemäß Angebot Variante 3 (Leasing) beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 9:

Das zu erwerbende e-Car, das Rettungsauto und der Senioren-Aktiv Bus sollen in einem neuen Carport beim Bauhof untergebracht werden. Ein Angebot der Zimmerei Franz Schuh über EUR 11.994,00 (inkl. USt.; vor Skonto) liegt vor. Die Bauführung soll die Firma PBEG übernehmen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Errichtung des Carports gem. vorliegendem Angebot der Zimmerei Franz Schuh beschließen. Als Bauführer soll die Firma PBEG beauftragt werden.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 10:

Die neue Mieterin des Cafés, Frau Dunja Pözlbauer, hat sich für die freie Wohnung im Gemeindehaus Hauptstraße 22 beworben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vergabe an Frau Dunja Pözlbauer beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 11:

Folgende Personen haben sich für die freiwerdende Wohnung Lehrwohnhaus 8/2 beworben:

- Sandor Jeney, Busfahrer, wohnhaft in Krumbach, Bundesstr. 5
- Veronika Schrammel und Marcus Wagner (Amtsleiter)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Bürgermeister enthält sich der Abstimmung da er sich befangen erklärt. Der Bürgermeister verlässt um 20:06 den Sitzungssaal. Der Gemeinderat möge die Vergabe der Wohnung Lehrwohnhaus 8/2 an Frau Veronika Schrammel und Herrn Marcus Wagner beschließen. Die Abstimmung erfolgt. Der Bürgermeister betritt um 20:08 wieder den Sitzungssaal.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 12:

Die Müllgebühren der umliegenden Gemeinden wurden von der Gemeinde Bromberg erhoben und anschließend den Gemeinden mitgeteilt. Der Gemeindevorstand möchte die Müllgebühr für das Jahr 2021 anheben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge eine Anhebung der Müllgebühr um EUR 15,40 für das Jahr 2021 beschließen, um dem Abgang 2020 von EUR ~ 11.000,00 entgegenzuwirken.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Vertreter der ÖVP einstimmig dafür, Vertreter der FPÖ einstimmig dagegen

Zu Punkt 13:

Die Höhe der Besamungszuschüsse der umliegenden Gemeinden wurde erhoben. Aufgrund der überdurchschnittlich hohen Ausgaben sollen die Zuschüsse für das Jahr 2021 wie folgt gesenkt werden:

Besamung durch	- Tierarzt	EUR 10,00
	- Besamungstechniker	EUR 7,50
	- Eigenbestandsbesamer	EUR 7,50
	- Mutterkuh	EUR 11,25 (1,5 * EUR 7,50)

Dadurch sollen die hohen Ausgaben von ~ EUR 23.000,00/Jahr um ~ EUR 5.000,00 gesenkt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Abänderung der Besamungszuschüsse bewilligen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Vertreter der ÖVP einstimmig dafür, Vertreter der FPÖ einstimmig dagegen

Zu Punkt 14:

Der m²-Preis der noch freien Gemeinde-Bauplätze (5.104 m²) soll erstmalig von EUR 21,70 auf EUR 26,00 angehoben werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Anhebung des m²-Preises von EUR 21,70 auf EUR 26,00 beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 15:

Der Bürgermeister präsentiert die Ausarbeitung des Raumplaners DI Thomas Hackl, betreffend PV-Freiflächen. Die Widmung bzw. Bebauung ist abhängig von Bodenwert und Anbindung an Trafostation. GR Peter Schmiedlechner äußert Bedenken hinsichtlich der womöglich steigenden Pachtpreise.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss über die Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes bzw. eines Entwicklungskonzeptes für die Errichtung von PV-Anlagen ab 50 kW fassen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Vertreter der ÖVP einstimmig dafür, ein Vertreter der FPÖ dagegen, ein Vertreter der FPÖ enthält sich der Stimme.

Zu Punkt 16:

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das mögliche Projekt PV-Bürgerbeteiligung zur Kenntnis. Beste Möglichkeit für die Errichtung einer solchen Anlage wäre auf dem Dach des Lehrerwohnhauses. Nähere Informationen sind derzeit noch nicht verfügbar und werden ggf. bei der nächsten Gemeinderatssitzung präsentiert.

Zu Punkt 17:

Die vorliegende Eröffnungsbilanz 2020 wird präsentiert.

Der Gemeinderat nimmt die vorliegende Eröffnungsbilanz 2020 samt seinen Anlagen zur Kenntnis.

Zu Punkt 18:

Der vorliegende Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 wird von der Vizebürgermeisterin präsentiert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 samt seinen Anlagen beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Vertreter der ÖVP einstimmig dafür, Vertreter der FPÖ einstimmig dagegen

Zu Punkt 19:

Die Mittelfristige Finanzplanung 2021-2025 wird präsentiert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die mittelfristige Finanzplanung 2021-2025 samt seinen Anlagen beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Vertreter der ÖVP einstimmig dafür, Vertreter der FPÖ einstimmig dagegen

Zu Punkt 20:

Das von Ing. Walter Ströbl der NÖ Regional GmbH ausgearbeitet „Leitbild Dorferneuerung“ wird dem Gemeinderat präsentiert.

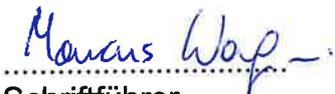
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das vorliegende „Leitbild Dorferneuerung“ als Basis für künftige Vorhaben mit Bezug zur Dorferneuerung beschließen

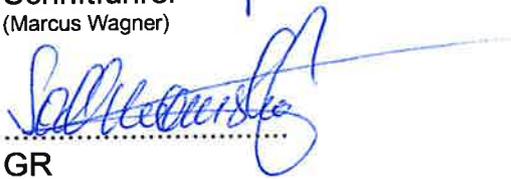
Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Außerhalb der Tagesordnung werden unter den Mitgliedern des Gemeindevorstandes folgende Punkte besprochen:

Dieses Sitzungsprotokoll wurde durch den Vorsitzenden und den Schriftführer

am unterfertigt:  
Vorsitzender Schriftführer
(Bgm. Josef Schrammel) (Marcus Wagner)

 
GGR GR
(Vize-Bgm. Mag. Monika Schwarz) (Josef Sallmannshofer)